



TRAILTROPHY
#spiritofenduro

TrailTrophy St. Andreasberg 2021

TEILNAHMEBEDINGUNGEN UND REGLEMENT

I. TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Art der Veranstaltung:

Enduro-Singletrail-Rallye für Jedermann. Modus: Ein- oder Mehrtages-Enduro-Veranstaltung mit mehreren Sonderprüfungen auf Zeit (sog. „Stages“).

Veranstalter:

Bike Projects GmbH; Düsseldorf

Veranstaltungsort:

St. Andreasberg, Harz (GER); MSB-X-Trail, Matthias-Schmidt-Berg 4, 37444 St. Andreasberg

Termin:

26./27. Juni 2021

Strecken:

Verschiedene Rundkurse mit verschiedenen langen Stages in der Region St. Andreasberg

Zeitnahme:

Die Zeitnahme erfolgt elektronisch mittels individuell codiertem Transponder (Chip).

Startgebühren:

Die Startgebühr beträgt 69,00 € pro Person inkl. 19% MwSt.

Die Startgebühr setzt sich zusammen aus einer Reservierungsgebühr in Höhe von 13,80 € inkl. 19% MwSt. und einer Teilnahmegebühr in Höhe von 55,20 € inkl. 19% MwSt. pro Startplatz. Die Reservierungsgebühr für einen DUO-Startplatz beträgt 27,60 € pro Person inkl. 19% MwSt., die Teilnahmegebühr beträgt 110,40 € inkl. 19% MwSt. Zu den Leistungen siehe Websites der Veranstaltung. www.trailtrophy.eu

Meldeschluss:

Maximale Teilnehmerzahl: 450 Teilnehmer. Sofern das Starterkontingent nicht erschöpft ist, 3 Werktage vor der Veranstaltung (02.06.2021).

Die Mindest-Teilnehmerzahl beträgt 250 Teilnehmer.

BIKEPROJECTS
concept · event · media

Bike Projects GmbH
Geschäftsführer: Thomas Schlecking
Amtsgericht Düsseldorf
Registergericht HRB 55 314
USt-ID DE251846692

Vennhauser Allee 206
D-40627 Düsseldorf
Fon +49 (0)211 788 65 10
Fax +49 (0)211 788 64 71
mail@bike-projects.com
www.bike-projects.com

Veranstalter/
Organisation

**Bankverbindung:**

Stadtsparkasse Düsseldorf
Kontoinhaber: Bike Projects GmbH
IBAN: DE32 3005 0110 1004 5993 44
BIC: DUSSEDEDDXXX

Alle Überweisungen müssen spesenfrei für den Zahlungsempfänger/Veranstalter erfolgen

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über das Meldeformular im Internet. In Ausnahmefällen kann eine Meldung per E-Mail angenommen werden, wenn alle im Meldeformular erforderlichen Angaben übersendet werden. Nach Ausfüllen der Anmeldung im Internet erhält der Teilnehmer eine Eingangsbestätigung mit Aufforderung zur Zahlung der Teilnahmegebühr. Auch die erforderlichen Bankdaten werden mitgeteilt. Sobald die Zahlung des Teilnehmers eingegangen ist, erhält dieser eine Meldebestätigung.

WICHTIG: Nur nach Eingang der Zahlung und zugesandter Meldebestätigung ist die Meldung verbindlich und der Startplatz gesichert. Auf der Website www.trailtrophy.eu wird aktuell darüber informiert, sobald das begrenzte Starterkontingent erschöpft ist.

Teilnahmevoraussetzung:

Teilnahmeberechtigt ist Jedermann; das Mindestalter beträgt 16 Jahre (Teilnehmer müssen im Veranstaltungsjahr 16 Jahre alt werden). Teilnehmer unter 18 Jahren müssen eine schriftliche Einverständniserklärung der Eltern bzw. eines Erziehungsberechtigten vorlegen (Vorlage ist beim Veranstalter anzufordern).

Der Teilnehmer erkennt mit dem Start Eignung und Zustand der Wettkampfstrecke an. Der Teilnehmer übernimmt mit voller Absicht etwaige Risiken und Gefahren für sich, auch solche, die aus einer etwaigen Unterschätzung des Schwierigkeitsgrades der Strecke für sich selbst resultieren. Der Teilnehmer ist für die von ihm verwendete Ausrüstung und die Wahl und Bewältigung der Fahrlinie selbst verantwortlich. Grundsätzlich besteht Helmpflicht auf ALLEN Abschnitten der Strecke. Für einzelne Streckenabschnitte der Veranstaltung kann der Veranstalter das Tragen von Schutzbekleidung vorschreiben. Dies wird vom Veranstalter vor dem Rennen bekannt gegeben. Für weitere Einzelheiten unbedingt das REGLEMENT beachten, Punkt II. 3 (Sonstige Voraussetzungen/Bedingungen).

Die einzelnen Rennen sind eine touristische Jedermann-Veranstaltung und deshalb nicht beim jeweiligen nationalen Verband angemeldet. Inhaber einer Lizenz starten auf eigenes Risiko.

Rücktritt von der Veranstaltung/Rückerstattung:

Die Anmeldung zur TrailTrophy ist mit Überweisung der Startgebühr verbindlich. Bei Rücktritt von der Veranstaltung kann das Startgeld NICHT rückerstattet werden. Um Rücktritts-Risiken abzusichern, kann eine Rücktrittsversicherung bei einem externen Anbieter abgeschlossen werden.

Regelung bei Ausfall der Veranstaltung durch höhere Gewalt:

Im Falle einer Absage der Veranstaltung aus Gründen höherer Gewalt, einer Teilnehmerzahl unterhalb der Mindest-Teilnehmerzahl, einer wettertechnischen Ausnahmesituation, einer pandemischen Lage und/oder behördlicher Anordnung kann nur die Teilnahmegebühr rückerstattet werden. Die Reservierungsgebühr ist nicht rückerstattungsfähig.

Allgemeines

Der Teilnehmer versichert mit seiner Anmeldung bzw. der Zahlung der Startgebühr, dass die Daten seiner Meldung korrekt sind und er die Ausschreibung, den Haftungsausschluss, die Teilnahmebedingungen und das Reglement gelesen hat und anerkennt. Der Teilnehmer versichert, zum Zeitpunkt der Veranstaltung in der geeigneten körperlichen Verfassung zu sein und nur vollständig gesund an den Start zu gehen.



Bei Ausfall der Veranstaltung durch höhere Gewalt erfolgt keine Rückerstattung der Startgebühr. Dazu zählt auch die behördlich angeordnete Sperrung von Zufahrtsstraßen zum Veranstaltungsort, die eine

Durchführung des Events ausschließt. Bei Abbruch aus gewichtigen Sicherheitsgründen durch den Veranstalter besteht ebenfalls kein Anspruch auf Erstattung der Startgebühr.

Haftungsausschluss

Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Mit der Anmeldung versichert der Teilnehmer, zum Zeitpunkt der Veranstaltung im Besitz einer gültigen Unfall- und Haftpflichtversicherung zu sein. Der Teilnehmer erklärt weiter, dass sein Trainings- und Gesundheitszustand den Anforderungen des Wettkampfes entspricht. Der Veranstalter Bike Projects behält sich nachträgliche Änderungen des Reglements, der Streckenführung sowie der Ausschreibung vor. Der Veranstalter und Ausrichter Bike Projects übernimmt keine Haftung für Verlust oder Schaden von Wertgegenständen. Ebenso haftet der Veranstalter Bike Projects nicht für Schäden, die beim Transport von Fahrrädern in Kraftfahrzeugen, auf Kfz-Anhängern oder bei der Benutzung von Aufstiegshilfen (z.B. Liften) entstehen.

Bezeichnung der Risiken

Der Teilnehmer weiß und ist sich voll der Gefahren bewusst, welche mit der Ausübung von Extremsportarten, insbesondere Mountainbiking, verbunden ist, wie z.B. die durch Ermüdung bewirkten Gefahren während des Wettkampfs. Der Teilnehmer erkennt an, dass mit dem Anstreben ausgezeichneter Leistungen ein Risiko verbunden ist. Der Teilnehmer akzeptiert für sich, dass mit der Ausübung eines solchen Wettkampfsports Leben und körperliche Sicherheit gefährdet sein können. Das beinhaltet Gefahren für jedermann im Wettkampfbereich, insbesondere aus Umweltbedingungen, technischen Ausrüstungen, atmosphärischen Einflüssen, Gefahren von öffentlichen Straßen, sowie natürlichen und künstlichen Hindernissen. Der Teilnehmer akzeptiert, dass im Falle des Befahrens von öffentlichen Straßen die Regeln der Straßenverkehrsordnung gelten.

Einwilligungserklärung Verbreitung Bildnisse/Nutzungsrechte

Ich erteile als Teilnehmer/in meine Einwilligung, dass im Rahmen der Teilnahme am Rennen Fotos und Filmaufnahmen (Bildnisse) von mir erstellt werden dürfen. Desweiteren erteile ich meine Einwilligung zur Verbreitung und öffentlichen Schaustellung der Bildnisse im Rahmen aller Zusammenhänge mit der TrailTrophy, auf denen ich abgebildet worden bin in der Form, dass produzierte Fotos, Filmaufnahmen, Videos und Interviews in Presse, Rundfunk, Fernsehen, Werbung, Büchern, fotomechanischen Vervielfältigungsstücken und Videokassetten (Bildnisse) zu Werbezwecken genutzt werden dürfen.

Eine Veröffentlichung findet im Internet hauptsächlich auf den Websites des Veranstalters, der Sponsoren und Partner sowie Medienpartner statt.

Etwaige Nutzungsrechte an den Bildnissen werden rein vorsorglich an den Veranstalter uneingeschränkt abgetreten. Ich bin damit einverstanden, dass ich keine Vergütung betreffend der produzierten Fotos und Filmaufnahmen erhalte. Ich werde hiermit darauf hingewiesen, dass ich selbst keine Urheberrechte an den produzierten Fotos und Filmaufnahmen habe. Die ausschließlichen und uneingeschränkten Nutzungsrechte der angefertigten Bildnisse werden von dem/der Urheber (z.B. Fotografen) an den Veranstalter übertragen, so dass ich von mir angefertigte Fotos und Filmaufnahmen nur mit schriftlichem Einverständnis des Veranstalters nutzen darf, d.h. nur mit Einverständnis darf ich die Fotos bzw. Filmaufnahmen vervielfältigen, verbreiten, ausstellen und öffentlich zugänglich machen.

Datenschutz

Die vom Teilnehmer übermittelten persönlichen Daten werden zur Abwicklung Ihrer Anmeldung genutzt. Dies umfasst die Weitergabe der Daten an mit der Abwicklung der Anmeldung beauftragte Firma, SPORTident GmbH. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nur an die Partner/ Sponsoren der Veranstaltung sowie an das örtliche Tourismusbüro im Falle einer gewünschten und ausdrücklich geäußerten Zimmervermittlung. Die Einwilligung zur Weitergabe Ihrer Daten an die Partner und Sponsoren können vom Teilnehmer jederzeit widerrufen mit einer E-Mail an: info@trailtrophy.eu.



WICHTIGER HINWEIS:

Das Fernabsatzgesetz findet keine Anwendung auf die mit dem Bike Projects geschlossenen Verträge (vgl. § 1 Abs. 3 Nr. 6 FernAbsG). Dies beinhaltet, dass ein zweiwöchiges Widerrufsrecht ausgeschlossen ist. Jede Anmeldung ist damit unmittelbar nach Bestätigung durch den Bike Projects bzw. die Organisation der TrailTrophy bindend.

Das Widerrufsrecht ist gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9. BGB ausgeschlossen.

II. REGLEMENT

1. Ablauf der TrailTrophy

Die TrailTrophy beinhaltet folgende Elemente:

1. Freie Streckenbesichtigung (Teilbereiche der Strecke) am Samstag, 26.06.2021. Ab 9:30 Uhr für einzelne, ausdrücklich zum Training vom Veranstalter bekanntgegeben und gekennzeichnete Streckenabschnitte. Andere Streckenabschnitte dürfen nicht besichtigt werden!
2. Pflichttraining: Sollte es der Charakter und Anspruch einer Strecke erfolgen, kann der Veranstalter im Vorfeld ein Pflichttraining für bestimmte Streckenabschnitte veranlassen. Diese müssen mindestens einmal vor Rennstart besichtigt werden. Die Besichtigung wird mittels Transponder und Streckenposten geprüft. Bei fehlender Besichtigung kann der Veranstalter dem Teilnehmer den Start verwehren.
3. Prolog (Pflicht) am Samstag ab ca. 16:00 Uhr. Prolog dient auch zur Ermittlung der Startreihenfolge; nicht am Prolog teilnehmende Fahrer erhalten die schlechteste Zeit ihrer Klasse plus eine Zeitstrafe von 5 Sekunden.
4. TrailTrophy: Sonntag, 27.06.2021, Start ca. 9:00 Uhr
Die markierte Strecke darf nicht verlassen werden, auch nicht auf den Transfer-Strecken. Ein Verstoß wird mit einer Zeitstrafe von 3 Minuten geahndet.

2. Ablauf des Rennens/Zeitnahme

Die Strecken sind den Teilnehmern im Vorfeld nur zum Teil bekannt (siehe Streckenbesichtigung am Samstag). Alle anderen Streckenbestandteile werden vor Ort bekannt gegeben. Der Start erfolgt in Kleingruppen von ca. 12 Teilnehmern und neutralisiert. Die Zeitnahme erfolgt nur auf den gekennzeichneten Sonderprüfungen (Stages); die Teilnehmer starten einzeln und im Abstand von 20-30 Sekunden in die Stages. Die Einfahrt regelt der sog. „Gate Director“. Die 2er-Teams starten zusammen innerhalb von max. 3 Sek. Abstand. Im Ziel einer jeden Stage wird automatisch die Zeit genommen (auf dem Transponder gespeichert).

Bei den 2er-Teams werden die Zeiten BEIDER Fahrer/innen ermittelt. In die Wertung kommt jedoch immer die Zeit des LANGSAMEREN Fahrers/Fahrerin auf der jeweiligen Stage. Der Beginn der Zeitnahme wird durch Hinweisschilder rechtzeitig angekündigt bzw. dort steht der „Gate Director“. Das Ende der jeweiligen Stage wird durch Schilder „Ziel/Finish 50 m“ vorab angekündigt; das Ziel ist entsprechend sichtbar signalisiert bzw. je nach Positionierung zusätzlich durch einen Streckenposten abgesichert. Nach dem Ende der Stage fahren die Teilnehmer auf neutralisierter Strecke bis zur nächsten Stage, am Ende zum Start/Zielgelände. Dort erfolgt Auswertung des Speicherchips.

2.1 Startbedingungen/-reihenfolge:

Die Startreihenfolge für den Prolog erfolgt nach Reihenfolge der Startnummer. Bei den 2er-Teams wird die Zeit des langsameren Fahrers des Teams für den Prolog gewertet.

Für die Startreihenfolge am Sonntag wird das Ergebnis des Prologs als Grundlage genommen, die Startreihenfolge wird durch die Rennleitung festgelegt. In aller Regel starten die langsameren Fahrer und Teams zuerst, die schnellsten Fahrer und Teams zuletzt. Änderungen sind möglich.



3. Allgemeines

3.1 Technische Regeln

Grundsätzlich ist das Rennen mit einem Bike bzw. einem Fahrwerk zu absolvieren!!

Rahmen, Laufräder und Gabel werden vor dem Start mit Aufklebern markiert, die erst nach Beendigung des Rennens entfernt werden dürfen. Für die TrailTrophy sind 26-, 27,5- (650B), 650B Plus, 29-Zoll-Mountainbikes und Fatbikes zugelassen. Mountainbikes mit Motorunterstützung (Pedelects, E-MTBs etc.) sind NICHT zugelassen.

Verändert/ausgetauscht werden dürfen: Schläuche und Mäntel, Sattelstützen und andere Komponenten. NICHT getauscht werden dürfen die markierten Teile: Rahmen, Federgabel und Laufräder. Bei Austausch der markierten Teile ist der Veranstalter zu kontaktieren. Wird ein Austausch erlaubt, gibt es in jedem Fall Zeitstrafe von 2 Minuten. Bei irreparablen Defekten, die eine Fortsetzung des Rennens nicht erlauben (z.B. Rahmenbruch) ist der Veranstalter bzgl. Materialtausch zu kontaktieren. Verlässt der Fahrer zum Zwecke der Reparatur oder Austausch auch von nicht markierten Teilen die Strecke, gibt es eine Zeitstrafe von 3 Minuten.

3.2 Startnummern:

Es werden Lenker-Startnummern ausgegeben. Die Lenkernummer ist gut sichtbar während der gesamten Veranstaltung (auch Training) vorne am Rad anzubringen.

3.3. Verhalten auf den Stages:

Langsamere Fahrer müssen schnellere Teilnehmer passieren lassen (dies wird den Fahrern notfalls durch die Streckenposten signalisiert). Dieser Aufforderung ist nachzukommen. Allerdings haben schnellere Fahrer langsamere Teilnehmer nicht zu drängeln. Wer dies als schnellerer Fahrer dennoch tut, kann mit Strafsekunden belegt werden.

SEHR WICHTIG:

Ein Verlassen der Trails und markierten Strecken ist NICHT zulässig. Da bei der TrailTrophy die Strecken seitlich nicht durchgehend markiert sind, wird auch ein „Queren“ im freien Feld von Serpentincurven o.ä. als Abkürzen gewertet. Dies wird von der Rennleitung mit einer Zeitstrafe von 3 Minuten belegt; wiederholtes Abkürzen führt zum Ausschluss aus der Wertung. Im übrigen gelten die DIMB-Trailrules, d.h., ein Verlassen/Schneiden der Trails widerspricht der „Trail-Ethik“.

Veränderungen an den Strecken, die nicht von der Organisation genehmigt sind, werden mit einer Zeitstrafe von 5 Minuten geahndet.

3.4 Sicherheit

Grundsätzlich besteht Helmpflicht, auch auf ALLEN Transferstrecken ohne Zeitnahme. Auf allen Teilstrecken ist das Tragen von Schutzbekleidung bzw. Knie/Schienbein- und Ellenbogenschonern dringend empfohlen sowie ein (Protektor-)Rucksack. Auf ALLEN gewerteten Stages ist das Tragen von Knie- oder Schienbeinschonern Pflicht, das Tragen von Ellenbogenschonern sowie eines Rückenprotektors (oder entsprechender Rucksack) wird dringend empfohlen.

Verstöße gegen das Reglement werden als Einzelverstoß mit 2 Minuten Zeitstrafe geahndet, bei Wiederholung erfolgt die Disqualifikation.

4. Wertungen

Die Wertung bei der TrailTrophy erfolgt in folgenden Klassen:

Für Einzelstarter:

- Women Solo (ab Jahrgang 2005)
- Men Solo (ab Jahrgang 2005)
- Men Masters Solo (ab Jahrgang 1986)
- Men Super Masters Solo (ab Jahrgang 1976)

Für 2er-Teams:



TRAILTROPHY[®]
#spiritofenduro

- Women Duo
- Men Duo
- Mixed Duo

Eingeladene Fahrer und Fahrer der Sponsoren werden in der Klasse „Guest“ gewertet.

Serien-Gesamtwertung 2021:

Für die Serien-Gesamtwertung werden alle vier Rennen gewertet. Entsprechend einer Punktetabelle werden für die Platzierungen Punkte vergeben, die sich summieren. Die Fahrerin/der Fahrer mit der höchsten Gesamtpunktzahl gewinnt. Ein Streichresultat gibt es nicht. Um in der Gesamtwertung der Serie platziert zu werden, ist die Teilnahme am TT-Finale Pflicht.

Düsseldorf, 14. Mai 2021

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten